

213. Fraidler, Gült des Bartlmees —, Zechners zu Oberkurzheim.

1. Anlage des Wertes 1542. Gülterschätzung 1542 44/639.
Neue Einlage 1546. Gülterschätzung 1542 8/87.
Vgl. Gültaufsandung 16/286 f. 1: Umschreibung der Güter zu Oberkurzheim (6 R 7 β 20 S) auf Georg Fraidler, Zechner daselbst, 1576, f. 3: Umschreibung auf Oswald Fraidler, 1601, und f. 5: Umschreibung auf Oswald Tafner, Zechner daselbst, 1627.

214. Frauenberg OG. Seggauberg, Kirchengült.

1. Anlage des Wertes 1542. — Neue Einlage 1544. Gülterschätzung 1542 8/88.
2. Rauchgeld 1572. Nr. 362.
3. Stiftregister: 1730/1732 + 1747. Laa.A., Stiftregister 29/339.
4. Theresianischer Kataster. Mit Subrep.Tab. o. J. M Z 5.
5. Grundbuch:
Untertanen U 1—3.
GbNR BG. Leibnitz Nr. 76. Abg. 1885.

215. Frauenburg, Herrschaft.

Ab 1747 (8) mit den Herrschaften Scheifling, Schrattenberg, Schachenthurn (Tschakathurn) und Alt-Teufenbach mit Gut Vaßhof.

Vgl. die Liechtensteinischen und Stubenbergischen Teilungsbriefe ddo. 1325 April 20, Judenburg (Urk. 1931), 1410 April 27, Judenburg (Urk. 4418 und 4418a), 1437 Mai 7,— (Urk. 5543a), 1463 Februar 11,— (Urk. 6941a) und 1490 März 17, Graz (Urk. 8577).

1. Gesamturbare:
 - a) 1523: „Stift zu Fraunburg“. A. Stubenberg 38/260.
Bezüglich des 1. und 2. Prugger-Amtes siehe auch den Extrakt aus c. 1530 in A. Stubenberg 162/891.
 - b) 1592: Urbar der Herrschaft Frauenburg. A. Frauenburg 1/1.
 - c) 1666: Urbar über die von Georg Gottfridt von Kollonitsch an Johann Adolf von Schwarzenberg verkaufte Herrschaft Frauenburg.
Staatsarchiv Trebon, Zweigstelle in Český Krumlov Nr. 2716 b.
Kaufkontrakt ddo. 1666 II 26, Wien in Schwarzenberg'sche Archive Murau, H. Frauenburg I. Cl. A Nr. 46.
 - d) 1750: Rektifikationsurbar.
Staatsarchiv Trebon, Zweigstelle in Český Krumlov Nr. 3557.
2. Einzelurbare:
 - a) 1585 August 24,—: Wolfgang von Stubenberg tauscht mit Anna Ungnad geb. Neumann von Wasserleonburg genannte Gülden in der Murauer Gegend sowie das Fischwasser und Reißgejaid in der Predlitz (24 R 7 β 11 S) gegen Gülden aus der Herrschaft Murau (24 R 7 β 8 S). Kop.Ppr. A. Stubenberg 41/289.

- b) 1600: Urbar über die von Georg von Stubenberg an Anna von Teufenbach verkauften Ämter Stadl an der Mur und Predlitz. — Vgl. Gültaufsandung 89/1720 f. 61.
Staatsarchiv Trebon, Zweigstelle in Český Krumlov Nr. 1868 b.
- c) 1644: Urbar des Rücksitzes Riedlmayerhof zu Fising und der Hube in Katschwald.
Staatsarchiv Trebon, Zweigstelle in Český Krumlov Nr. 2457.
Vgl. Gültaufsandung 89/1720 f. 145. Umschreibung obiger, aus der H. Frauenburg verkaufter Gült (10 fl 4 β) auf Caspar Riedlmayr, Bürgermeister zu Bruck a. d. M., 1629, und 71/1419 f. 1a: Umschreibung auf Christoph Alban von Saurau, 1644.
- d) 1652: Urbar über das von Wolf von Stubenberg an Johann Hainricher von Hainrichsberg verkaufte Amt Martin Messerer. Mit Burgfried, Reißgejaid und Fischereirecht. — Vgl. Gültaufsandung 89/1720 f. 176.
1. A. Stubenberg 30/187.
2. Staatsarchiv Trebon, Zweigstelle in Český Krumlov Nr. 2565 b.
- e) 1652: Urbar über die von Wolf von Stubenberg an Johann Ernst von Prankh zur Herrschaft Grubhofen verkauften Untertanen, Wälder, Wildbann, Reißgejaid, Fischerei, Burgfried zu St. Georgen an der Mur und Mitfischensgerechtigkeit in der Mur. — Vgl. Gültaufsandung 89/1720 f. 174.
Staatsarchiv Trebon, Zweigstelle in Český Krumlov Nr. 2571 b.
- f) 1652 November 7, Thann: Urbarextrakt, und 1661 April 11, —: Ansatzurbar über die beiden Ämter Schönberg bei Niederwölz und das Amt Dietersdorf OG. Fohnsdorf der Herrschaft Frauenburg, auf die Elisabeth Renata von Kollonitsch geb. von Stubenberg als Erbin nach Susanna Elisabeth von Stubenberg auf Grund ihrer Schuldforderungen angesetzt wurde.
1652: Landrecht Sch: 1257. — 1661: Gültaufsandung 89/1720 f. 205—225.
- g) 1690: Urbar über die von Johann Wilhelm von Hainrichsberg an Ferdinand von Schwarzenberg verkauften Gülden. — Vgl. Gültaufsandung 29/548 f. 69: Umschreibung der zwischen Knittelfeld und Judenburg und um Murau gelegenen Gülden (180 fl 5 β), 1691. — Siehe auch den Kaufkontrakt ddo. 1690 VIII 11, Spielberg in den Schwarzenberg'schen Archiven Murau, H. Frauenburg I A1 34½—37.
Staatsarchiv Trebon, Zweigstelle in Český Krumlov Nr. 2943 b und 2953 b.
- h) 1705: Urbar über 9 tauschweise an die Herrschaft Frauenburg abgetretene Untertanen.
Staatsarchiv Trebon, Zweigstelle in Český Krumlov Nr. 3137 b.
3. a) Leibsteuer 1527. Nur mit den beiden Ämtern Wolfgang Gelter und Ämter-Summarien. A. Stubenberg 60/332.
b) Rauchgeld 1572. Bei Nr. 225 f. 28—36.
4. Anlage des Wertes 1542. — Neue Einlage 1543.
Bei Gülterschätzung 1542 37/540 (Wolfgang von Stubenberg) f. 111—135.
5. Summarisches Teillibell über den aus dem Erbe nach Wolfgang von Stubenberg Friderich von Stubenberg zugefallenen Anteil mit den Herrschaften Frauenburg und Stubegg samt einzelnen Ämtern in Ober- und Mittelsteiermark (letztere siehe in gesonderter Aufnahme unter Stubegg): 1572 Dezember 21, —.
A. Stubenberg N 1/23.

6. Stiftregister:

- a) c. 1620: Geldausstandsregister (2 Stück). A. Stubenberg 30/186.
- b) 1624: Ausstandsregister. A. Stubenberg 30/186.
- c) 1667. Schwarzenberg'sche Archive Murau, Bücherarchiv V, 39 a.

7. a) Schätzlibell der Herrschaft Frauenburg samt aller Zugehörung: 1650 Jänner 5, Frauenburg. Landrecht Sch: 1267.

b) Anschlag über die Herrschaft Frauenburg: c. 1658. A. Stubenberg 30/186.

8. Theresianischer Kataster. Mit Stiftreg. Extr. 1747 und Subrep. Tab. 1756. J H 24.

9. Grundbücher:

a) Amt Frauenburg mit Markt Unzmarkt (U 1—81 bzw. 82).

- 1. GbAR Nr. 1985. 1692.
- 2. GbAR Nr. 1995. 1768.
- 3. U 1—50: GbNR BG. Judenburg Nr. 57. (I) Abg. um 1880.
- 4. U 51—82: GbNR BG. Judenburg Nr. 58. (II) Abg. um 1880.
- 5. Extrakte U 6a, 21⁴/₄, 22, 41, 77¹/₂, 77⁹/₁₀, 80, 81: GbNR BG. Oberzeiring Nr. 39.

b) Amt Scheifling ob Berg (U 1—42).

- 1. Bei GbAR Nr. 1985. 1692.
- 2. U 1—8: Bei GbAR Nr. 1995. 1768.
- 3. GbNR BG. Judenburg Nr. 59. (III) Abg. um 1880.

c) Amt Schönberg bei Niederwölz (U 1—96).

- 1. Bei GbAR Nr. 1985. 1692.
- 2. U 1—54: GbNR BG. Oberwölz Nr. 3. (IV) Abg. um 1880.
- 3. U 55—96: GbNR BG. Oberwölz Nr. 4. (V) Abg. um 1880.
- 4. Extrakte U 1 A, B, 3 A—C, E—G, 4 A, 8 A, 10, 39, 60 A, 97: GbNR BG. Oberwölz Nr. 34.
- 5. Extrakte U 3, 37a: GbNR BG. Oberwölz Nr. 30.
- 6. Extrakte U 13¹/₂, 24 A—H: GbNR BG. Oberwölz Nr. 32.
- 7. Extrakt U 75: GbNR BG. Murau Nr. 162.
- 8. Extrakt U 76 A: GbNR BG. Oberwölz Nr. 38.
- 9. Extrakte U 83, 96, 96¹/₂, 96¹/₄: GbNR BG. Oberzeiring Nr. 39.

d) Herrschaft und Amt Scheifling (U 1—48).

- 1. GbNR BG. Neumarkt Nr. 16. (VI) Abg. um 1880.
- 2. Extrakt U 36: GbNR BG. Oberwölz Nr. 33.
- 3. Extrakte U 39, 44, 44a: GbNR BG. Oberwölz Nr. 42.
- 4. Extrakt U 46: GbNR BG. Murau Nr. 162.

e) Herrschaft und Amt Alt-Teufenbach (U 1—22, mit Erbvogtei U 23—26), Adeliger Sitz Vaßhof mit Amt Teufenbach (U 27—33 und Vaßhof- und Pözlhofgründe U 34—35), Amt Niederwölz (U 1—17) und Amt Murau (U 1—2).

- 1. GbNR BG. Neumarkt Nr. 17. (VII) Abg. um 1880.
- 2. Extrakte Amt (Alt)-Teufenbach U 8, 9, 10, 13, 14, 15, 16, 18, 18 A, 19, 19 A, 30, 31, 34, 34 A: GbNR BG. Oberwölz Nr. 42.
- 3. Extrakte Amt Alt-Teufenbach U 26 und Amt Murau U 2: GbNR BG. Murau Nr. 162.
- 4. Extrakte Amt Niederwölz U 1—12, 17: GbNR BG. Oberwölz Nr. 42.
- 5. Extrakte Amt Niederwölz: U 13, 13 A, 14: GbNR BG. Oberwölz Nr. 32.

6. Extrakt Amt Niederwölz U 13½: GbNR BG. Oberwölz Nr. 38.
 7. Extrakt Amt Niederwölz U 13¾: GbNR BG. Oberwölz Nr. 39.
 8. Extrakt Amt Niederwölz U 15: GbNR BG. Oberwölz Nr. 33.
 9. Extrakt U 16: GbNR BG. Oberwölz Nr. 30.
- f) Ämter **Hinteregg** OG. Winklern bei Oberwölz (U 1—17) und **Lind** bei Scheifling mit **Schachenthurn** (Tschakathurn) (U 1—22).
1. GbNR BG. Neumarkt Nr. 18. (VIII) Abg. um 1880.
 2. Extrakte Amt Hinteregg U 1—10, 12—16 A: GbNR BG. Oberwölz Nr. 32.
 3. Extrakt Amt Hinteregg U 11: GbNR BG. Oberwölz Nr. 30.
- g) Amt **Vicedom** (U 1—4), Übergabene, in die Ämter eingeteilte Untertanen (U 1—13) und von der Herrschaft **Reifenstein** zugekommene Untertanen (U 1—17).
1. GbNR BG. Neumarkt Nr. 19. (IX) Abg. um 1880.
 2. Extrakte Amt Reifenstein U 1, 2: GbNR BG. Oberwölz Nr. 32.
 3. Extrakt Amt Reifenstein U 5: GbNR BG. Oberwölz Nr. 42.
- h) Ämter **Hainrichsberg** (U 1—22) und **Schrattenberg** (U 1—28).
1. GbNR BG. Neumarkt Nr. 20. (X) Abg. um 1880.
 2. Extrakt Amt Schrattenberg U 9: GbNR BG. Judenburg Nr. 3.
- i) **Dominikalämter Frauenburg** (DoU 1—25) und **St. Georgen ob Judenburg** (DoU 26).
1. GbNR BG. Neumarkt Nr. 21. Abg. um 1880.
 2. Extrakte DoU 1—10, 17, 17½, 24—26, 28, 32½, 32¾: Bei GbNR BG. Judenburg Nr. 3.
- j) Ämter **Messerer** und **Dietersdorf** OG. **Fohnsdorf** (1708 zur Herrschaft **Reifenstein** zugeteilt).
Bei GbAR Nr. 1985. 1692.
- k) Amt **Wetzelsberg** OG. **Pichelhofen**.
1. Extrakte U 1, 10: GbNR BG. Judenburg Nr. 59.
- l) **Index zum Alten Grundbuch von 1692**, GbAR Nr. 1985: GbNR BG. Judenburg Nr. 251.

Inhaltsübersicht:

Zur Gültgeschichte vgl. noch die Abverkäufe in **Gültaufsandung 89/1720 f. 67**: 4 \mathfrak{R} an **Salomon Pircker**, 1602, f. 166: 3 \mathfrak{R} 1 β an **Johann Sebastian von Zoltenstein**, 1652, f. 168: 32 \mathfrak{R} 10½ \mathfrak{J} an **Mathias Frayd** von **Fraydenegg** auf **Pichelhofen**, 1652, f. 170: 8 \mathfrak{R} 3 β 10 \mathfrak{J} an **Salome Fraysam**, 1652, f. 172: 6 \mathfrak{R} an **Christoph Monatschein**, 1652, f. 187: 4 \mathfrak{R} an **Veit Leb**, 1654 und f. 197: Verkauf der restlichen Herrschaft (241 \mathfrak{R} 24 \mathfrak{J}) an **Ott Gottfrid von Kollonitsch**, 1656.

Bezüglich der an **Elisabeth Renata von Kollonitsch** versetzten Herrschaftsteile vgl. die **Gültaufsandungen 90/1721 f. 3**: Abverkauf von 5 \mathfrak{R} 6 β 2 \mathfrak{J} an **Christian Johann Payrlechner** von **Lerchental** und **Gusterheim**, 1663, und 41/780 f. 26: Umschreibung von 1 \mathfrak{R} 4 β 15 \mathfrak{J} (Grundstücke zu **Mainhardsdorf**) auf **Andree Geyer**, 1661, f. 29: Umschreibung der restlichen Gült (352 \mathfrak{R} 5 β 4 \mathfrak{J}) auf **Georg Gottfrid von Kollonitsch**, 1665, und f. 35: Umschreibung der gesamten Herrschaft (566 \mathfrak{R} 5 β 28 \mathfrak{J}) auf **Johann Adolf Graf zu Schwarzenberg**, 1666.

Bezüglich der 1709 erfolgten „**Transferierung und Mutierung**“ verschiedener Ämter und Untertanen innerhalb der **Schwarzenbergischen Herrschaften** siehe **Schwarzenberg'sche Archive Murau, H. Frauenburg I Cl. A. Nr. 51**.

Unter 1, 2, 5, 6, 8 und 9:

Ämter: Ab 1523: Das Fronamt (1592 mit der Pöglischen Gült), 1750 (1d): Frauenamt, dann Amt Frauenburg. Ab 1572 mit Markt Unzmarkt.

Das 1. Prugger-Amt ob der Reggen¹⁾ (1592 und 1661 mit den Grundstücken zu Oberwölz), ab 1592 das 1. Amt Schönberg bei Niederwölz.

Das 2. Prugger-Amt unter der Reggen, ab 1592 das 2. Amt Schönberg bei Niederwölz.

Beide Ämter ab 1747 zusammengefaßt im Amt Schönberg bei Niederwölz.

Das Neumann-Amt, 1572 als Amt in der Feßnach, ab 1592: Amt Scheifling.

Nur 1523, 1572 (5), 1592, 1661 (2f), 1666, 1667 (6c) und 1692 (9j): Die beiden Ämter Dietersdorf OG. Fohnsdorf (1523: Die Gelter-Ämter mit Gasselsdorf, Dietersdorf, Pölshof²⁾) und Enzersdorf³⁾, 1667 mit den von Wolf von Stubenberg eingepfändeten Dietersdorfer Untertanen).

Nur 1523, 1572 (5), 1592 und 1600 (2a und b): Stadlan der Mur (1523 mit Predlitz, Zins zu St. Georgen ob Murau und den Almen, 1592 mit den vom Pfarrer von Frauenburg versetzten Untertanen).

Nur 1523, 1572 (5) und 1592: St. Georgen ob Judenburg (1523 mit Gütern zu St. Georgen und Georgenberg⁴⁾).

Nur 1523: Treglwang und Mautern sowie das nicht versetzte Amt Pogenschmied.

Nur 1572 (5), 1592 (1b), 1652 (2d), 1667 (6c) und 1692 (9j): Die 4 Ämter Mitterdorf OG. Rothenthurm, Pogenschmied, Wöllmerdorf⁵⁾ und das von Joachim Muerer zu Hautzenbichl verkaufte Amt (1572 samt der Alm Zagleiten und einem Anger zu Dietersdorf), 1652 und 1667 zusammengefaßt als Amt des Martin Messerer.

In 1652 noch an mitverkauften Güten der Wald in der Paßler-Alm bei Obdach, der Mitterdorfer-Wald ob Judenburg, das Fischwasser und Reißgejaid in der Haarlacken und der Burgfried zu Mitterdorf OG. Rothenthurm.

Dazu ab 1690 (2g): Die Hainrichsbergischen Güten (mit Scheifling, Schönberg bei Niederwölz, Schöder, Mitterdorf OG. Rothenthurm und Messerer-Amt).

Dazu ab 1747 (8): Ämter wie in den Grundbüchern unter 9 d—k.

In 1756 (8) gesondert ausgewiesen: **Legal probierte Meiergründe (DoU 1—149)** mit Frauenamt (1—23), Scheifling ob Berg (24—30), Schönberg bei Niederwölz (31), Herrschaft und Amt Scheifling (32—33), Fraysamische verstückte Tagwerk (34—38), Teufenbach (39—55), Erbvogtei (56—58), Sitz Vaßhof mit Amt Teufenbach (59—61), Vaß- und Pözlhofgründe (62—73), Hainrichsberg (74), Herrschaft Schratzenberg, Amt Scheifling (75), Lind und Tschakathurn (76—80), Vicedom (81—85), Zerstückte Frauenburgische Gründe (86—95) und Zerstückte Scheiflinger Gründe (96—149).

Unter 3b und 4 ohne Ämtergliederung, in 3a nur die beiden Ämter Wolfgang Gelter und Ämter-Summarien, in 5 nur Ämter-Summarien.

Unter 1, 5, 6c und 8:

Sonstiges: 1523, 1592, 1666, 1667 (6c) und 1756 (8): Vogtei zu Edling OG. St. Georgen ob Judenburg und Wetzelsberg. 1523 auch zu St. Georgen ob Judenburg, 1592 und 1666 auch zu Lind bei Scheifling, Lindberg, Wallersbach⁶⁾, Zitzenbach⁷⁾ und Scheifling sowie Vogtbauern im Amt Dietersdorf.

Nur 1572 und 1592: Dienstgetreide. — Wonzehent (1572 in den beiden Ämtern zu Dietersdorf, 1592 zu Knittelfeld).

Nur 1572 und 1666: Landgericht und Burgfriede zu Frauenburg, Dietersdorf, Flatschach und Mitterdorf OG. Rothenthurm. — 1666 auch das Landgerichtshaus zu Scheifling.

Die Maut zu Unzmarkt, unterm Schloßberg und in Schönberg bei Niederwölz.

Wildbann, Gensen- und Reißgejaid. — Fischweiden. — Wälder, Forste und Hölzer. — Mühle und Hackenschmiede bei Unzmarkt.

Die Kirchengvogteien über die Pfarre St. Lorenzen ob Scheifling mit den Filialkirchen St. Maximilian zu Niederwölz und St. Bartholomä in Feßnach, die Pfarrkirche St. Georgen ob Judenburg, die Filialkirche St. Ulrich im Innern Schönberg und die Pfarrkirche St. Jakob zu Frauenburg mit der Filialkirche Maria Magdalena zu Unzmarkt.

Nur 1572: Kucheldienste. — Meierhof. — Ritter- und Beutellehen.

Nur 1592: Forsthafer vom Flatschacherwald. — Forsthafer und Korn zu Dörfel OG. St. Georgen ob Judenburg und Zitzenbach. 1666: Die Rattenberger und Flatschacher. — Der Forst im Buchberg.

Nur 1666: Der Zehent zu St. Lorenzen bei Knittelfeld.

In 1756 (8): Beschreibung der fremden Untertanen, die neben dem gewöhnlichen Vogteigeld auch Zehent, Forstrecht und Vogteigetreide abzuschütten haben: Bei Knittelfeld, zu St. Georgen ob Judenburg, Edling, Buchwald, Georgenberg, Lind, Lindberg, Wallersbach, Zitzenbach und Scheifling.

Robot: Verzeichnis der fremden Untertanen, die zur Herrschaft Frauenburg Zug- und Handrobot zu leisten schuldig: Zu Scheifling, Unzendorf⁸⁾ OG. Scheiben, Berndorf OG. Scheiben, Scheiben, Guntersdorf⁹⁾, Nußdorf, Wetzelsberg, Einöd OG. Pichelhofen, Wöll¹⁰⁾, Dörfel OG. St. Georgen ob Judenburg, Ebring, Wallersbach und Zitzenbach.

Für 2a, 2d und 2e siehe die Bestandsübersicht.

¹⁾ Räckn, Rocken, Röggn. — ²⁾ Pelshoven. — ³⁾ Entzestorf. — ⁴⁾ Jörgerberg. — ⁵⁾ Welmerdorf. — ⁶⁾ Palderspach. — ⁷⁾ Zützenbach. — ⁸⁾ Hundsdorf. — ⁹⁾ Gündersdorf. — ¹⁰⁾ Wöhl.

216. Frauenburg, Pfarrgült.

- | | |
|----------------------------|------------------------------|
| 1. a) Leibsteuer 1527. | Nr. 273. |
| b) Rauchgeld 1573. | Nr. 321. |
| c) Leibsteuer 1632. | J 7 a. |
| d) Rauchfanganschlag 1640. | J 14 a. |
| e) Herdsteuer 1705/1709. | J 3 a. |
| 2. Neue Einlage 1543. | Gülterschätzung 1542 8/88 a. |